

## 1567.

in der brüderl. Theilung Thürmsdorf u. eine Mühle in der Stadt Königstein, verkaufte jedoch aus Noth 1580 Thürmsdorf mit Ausschluss der Mühle an Christoph v. Kitscher, Hauptmann zu Pirna, seinen Schwager, erwarb dagegen Haus und Hof in Königstein, wo er wohnte und am 29. April 1587 starb.

Nitsche, Georg, aus Altdresden, Palmar. d. J. bis 72. Im Verz. mit einem „Bene“ bez. Unterschrieb 1574 die Torgauer Artikel.

Winckler, Georg, aus Dresden, geb. das. 1551, Palmar. d. J. bis Laetare 73. Ward 1575 Pf. in Johnsbach b. Pirna, 1580 desgl. in Altenberg, 1581 desgl. an der Annenkirche zu Dresden, in demselb. Jahre Diac. an das. Kreuzkirche, 1593 Pf. in Stolpen, † das. 5. April 1608. Sohn 1592.

Henigk, Michael, aus Dresden, zu Palmar. d. J. rec. Ward im December 1581 Dr. med. in Wittenberg.

Glaser, Christoph, aus Dresden, Quasimod. d. J. bis 1571. War Pfarrer in Wilsdruff.

Voigt, Michael, aus Glashütte, zu Quasimod. d. J. rec. Brüder siehe weiter oben in dies. Jahre u. 1580.

Thieme, Andreas, aus Lommatzsch, Mis. Dom. d. J. bis Mis. Dom. 73. War um 1584 Cantor in Lommatzsch.

Eilenberg, Wolfgang, aus Meissen, Himmelf. d. J. bis Ostern 71. Sohn des gleichnamigen Cantors u. dann Rectors an das. Stadtschule. Ward ebenfalls das. Cantor und dann Conrector. Sohn 1606.

v. Lüttichau, Johann, Himmelf. d. J. bis 68. Wahrscheinlich ein Sohn des Wolf v. L. auf Kmehlen und Gotha, welcher churfürstl. Rath u. Assessor b. Consistorium in Meissen gewesen ist. (s. 1562 u. 63.)

Stubenrauch, Simon, aus Meissen, Himmelf. d. J. bis Laetare 73.

Zeser (Cesar), Wolfgang, aus Meissen, Himmelf. d. J. bis 13. Juli 71. „Zog gen Leipzig.“

Lehmann, David, aus Annaberg, Pfingsten d. J. bis Pfingsten 73.

Caesius, Ernst, aus Dresden, Pfingsten l. J. bis Cantate 72. Seiner wird im afranischen Kirchenbuche von 1571 an der Stelle, wo der Tod des Rectors Ge. Fabricius angemerkt ist, insofern Erwähnung gethan, als ihm, „der ein gutt manum scribendi hatt“, Fabricius am 12. Juli Abends „aus seiner Chronica dictirt hat“, dieser aber „inter dictandum“ von einem Schlaganfall betroffen und in Folge dessen am andern Morgen früh 3 Uhr verstorben ist.

Richter, Paul, Neustadio-Borussus, Pfingsten d. J. bis Pfingsten 73. War Schösser zu Mückenberg.

v. Schönaich, Philipp, Trinitatis d. J. rec. War der Sohn des Hans v. Sch. auf Linderode i. d. Oberlausitz und besass das Rittergut Tschescheln.

v. d. Pforte, Erasmus, aus Kiebitz, 1. Mai d. J. bis 2. Mai 73. War seit 1604 Geh. Rath u. Hausmarschall, resign. aber als solcher.